

**Die Leibniz-Sozietät
der Wissenschaften zu Berlin e.V.**

ist eine freie Vereinigung von Natur-, Technik-, Geistes- und Sozialwissenschaftlern. Sie steht in der Tradition der von Gottfried Wilhelm Leibniz im Jahre 1700 gegründeten Brandenburgischen Sozietät der Wissenschaften, mit der sie historisch durch die über Jahrhunderte ununterbrochene Zuwahl ihrer Mitglieder und deren wissenschaftliches Wirken verknüpft ist.

Die Sozietät, im Jahre 1993 als eingetragener Verein mit Sitz in Berlin konstituiert, baut auf eigenständigen Forschungen ihrer Mitglieder auf und bietet ihnen ein Forum der Diskussion und Publizität. Im Plenum, in den Klassen und in Arbeitsgruppen pflegen ihre Mitglieder und Gäste besonders den interdisziplinären Diskurs und die Erörterung aktueller Grundprobleme von Wissenschaft und Gesellschaft.

Die Sozietät will durch ihre Tätigkeit einen angemessenen Beitrag zum geistigen Leben in unserer Zeit leisten.

Veranstaltungsort:

Rathaus Friedrichshagen (Historischer Ratssaal) Bölschestraße 86, 12587 Berlin

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S-Bahn: S3, Station Friedrichshagen

Anfahrt mit dem Auto

Der Veranstaltungsort liegt in einer Parkraumbewirtschaftungszone.

Eine online-Teilnahme ist ebenfalls möglich:

<https://uni-potsdam.zoom.us/j/95397029406>

Meeting ID: 953 9702 9406

Passwort: 13714361

**Leibniz-Sozietät der Wissenschaften
zu Berlin e.V.**

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin

<http://www.leibnizsozietat.de>
e-mail: post@leibnizsozietat.de



JAHRESTAGUNG 2023

30 Jahre Leibniz-Sozietät – 30 Jahre Wissenschaftsentwicklung

19. Oktober 2023

EINLADUNG

LEIBNIZ-SOZIETÄT DER WISSENSCHAFTEN ZU BERLIN E.V.

*begründet 1700 als Brandenburgische Sozietät
der Wissenschaften*

Die Leibniz-Sozietät führt ihre diesjährige
Jahrestagung zum Thema

30 Jahre Leibniz-Sozietät – 30 Jahre Wissenschaftsentwicklung

**am 19. Oktober 2023,
10.00 Uhr – 18.00 Uhr,**

Rathaus Friedrichshagen (Historischer
Ratssaal) Bölschestraße 86, 12587 Berlin
durch.

Ich beehre mich, Sie und Ihre Begleitung zu
dieser Veranstaltung herzlich einzuladen.



Prof. Dr. Gerda Haßler
Präsidentin

Programm

10.00 Uhr Begrüßung

10.15 Uhr

*Werner Krause (Jena, MLS¹) und Erdmute
Sommerfeld (Berlin, MLS):*
Ordnungsbildung und Einfachheit – 60 Jahre
interdisziplinäre Forschung am Beispiel der
Elementaranalyse menschlicher
Informationsverarbeitung
Diskussion

11.00 Uhr

*Jonas Schmidt-Chanasit (Bernhard-Nocht-
Institut für Tropenmedizin Hamburg, MLS):*
Entwicklung der DNA-Sequenzierung und
Entdeckung neuer Viren
Diskussion

11.45 Uhr

Gerda Haßler (Potsdam, MLS):
Wege und Umwege zu einer pluralistischen
Linguistik
Diskussion

12.30 Uhr

*Hubert Laitko (Berlin, MLS), verlesen durch
Horst Kant (Berlin, MLS):*
Die Leibniz-Sozietät – ein Ort
wissenschaftshistorischer Besinnung

13.00 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr

*Axel Müller (Sandvika, Norwegen, MLS)
und Reinhard Greiling (Heidelberg, MLS):*
Geologie: Erfahrungen der letzten Jahrzehnte
und mögliche zukünftige Themen

15.00 Uhr

*Dietrich Spänkuch (Caputh, MLS) und
Heinz Kautzleben (Berlin, MLS):*
Der Arbeitskreis GeoMUWA – Rückblick,
Erfahrungen, Ausblick

15.30 Uhr

*Diskussion zu den Vorträgen von Axel
Müller/Reinhard Greiling und Dietrich
Spänkuch/Heinz Kautzleben*

15.45 Uhr

Ulrich Busch (Berlin, MLS):
Über den schwierigen Platz der
Wirtschaftswissenschaften im Allgemeinen und
der Finanzwissenschaft im Besonderen in der
Leibniz-Sozietät
Diskussion

16.30 Uhr

Dieter Segert (Berlin, Wien, MLS)
Einsichten aus der post-sozialistischen
Transformation in Osteuropa für die
Demokratietheorie
Diskussion

17.15 Uhr

Abschluss der Veranstaltung

17.30 Uhr

Umtrunk